

	Objekt: KÜchler, Rudolf: Generaloberst August von Mackensen
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute
	Inventarnummer: 18238133

Beschreibung

Zweiseitige Eisenprägung, Randpunze DS 12. - Mackensen gelang mit seiner Armee im Mai 1915 in der Schlacht von Gorlice-Tarnów der Durchbruch durch die westgalizische Front der Russen. 1914 hatte er den Pour le Mérite erhalten, 1915 kam das Eichenlaub dazu.

Vorderseite: Brustbild des Generalobersten August von Mackensen in Uniform mit Orden Pour le Mérite von vorn. Signatur R. KÜchler rechts am Rand.

Rückseite: Reitende Kriegsfurie in Galizien, im Hintergrund rechts ein brennendes Gebäude. Links eine nackte Frau auf einem Felsen sitzend. Im Feld Datum. Signatur R. KÜchler links am Rand.

Grunddaten

Material/Technik:

Zinklegierung (Kriegsmetall); geprägt

Maße:

Gewicht: 46.85 g; Durchmesser: 50 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1915
 wer Rudolf KÜchler (20.09.1867 - 26.01.1946)
 wo Brandenburg

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
 wer August von Mackensen (1849-1945)
 wo

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Architektur
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Metall
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 62 (dieses Stück). Vgl. G. Zetzmann, Deutsche Silbermedaillen des I. Weltkriegs auf die militärischen Handlungen und denkwürdigen Ereignisse von 1914 bis 1919 (2002) Nr. 4099 (Silbermedaille)..